



## LOKALE WIRTSCHAFT

# Den Mittelstand finanzieren

**NEUSS (NGZ)** Die KfW-Mittelstandsbank geht seit Mitte des Jahres wieder in die Haftung für Investitionskredite an Mittelständler. Der Antrag wird bei der Hausbank oder Haussparkasse gestellt. Anders als bisher übernehmen diese aber nicht länger das Kreditrisiko zu hundert Prozent.

Carl-Dietrich Sander, Unternehmensberater aus Neuss und Leiter der Fachgruppe Finanzierung und Rating im Berater-Verband für kleine und mittelständische Unternehmen, erläutert den Unterschied: „Die KfW ist bereit, der Hausbank 50 Prozent des Kreditrisikos abzunehmen. Damit wird es manchen Banken und Sparkassen leichter fallen, eine Finanzierung darzustellen, gerade wenn das Rating eines Kunden im Grenzbereich liegen sollte.“

Der Kredit werde für den Mittelständler aber nicht teurer, so Sander. Das nicht gesicherte Kreditvolumen, der Blankoanteil, spiele eine große Rolle in den Gesprächen, speziell dann, wenn das Rating nicht im oberen Drittel liegt. Die neue Regelung biete den Kreditinstituten die Möglichkeit, die Hälfte dieses Blankoanteils auf die KfW-Mittelstandsbank zu verlagern. Die Befürchtung, dass zusätzlicher bürokratischer Aufwand entstehe, sieht Sander nicht. Der Kreditnehmer müsse der KfW die gleichen Unterlagen wie seiner Hausbank zur Verfügung stellen.